



© Archiv Dieter Ecker

Dem im Verkehrsfluss des Fußgängers gelegene, ausgerundete Tabakkiosk am Eisernen Tor ist es nicht anzusehen, dass er aus der Zeit der frühen Moderne 1928 stammt. Wie die klare Form, die einen fortschrittlichen Bewegungsimpuls der 1930er Jahre zeigt, ist auch das Material der rostfreien Stahlkonstruktion ein bemerkenswertes Zeichen der Zeit. Der Architekt verwirklichte wie bei einer Reihe anderer Projekte die von der innovativen Grazer Firma Treiber entwickelte Konstruktionsform des rostfreien Stahls im Zusammenhang mit großflächiger Verglasung der Außenhaut, womit der ganze Bau zum Werbeträger wurde. Die heute noch ihre Funktion erfüllende Trafik - der klassische Schriftzug zierte das vorspringende Dach - ist ein Beispiel zeitloser Eleganz, die in der Verbindung von Form, Konstruktion und Ausdruck liegt. (Text: Eugen Gross)

## Tabakkiosk am Eisernen Tor

Am Eisernen Tor  
8010 Graz, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Hans Karl Zisser**

FERTIGSTELLUNG  
**1928**

SAMMLUNG  
**HDA Haus der Architektur**

PUBLIKATIONSDATUM  
**13. Juli 2005**



**Tabakkiosk am Eisernen Tor**

**DATENBLATT**

Architektur: Hans Karl Zisser

Funktion: Konsum

Planung: 1925

Fertigstellung: 1928

**AUSFÜHRENDE FIRMEN:**

Metallbau Treiber, Graz